



29. November 2017

Postulat

GLP-Fraktion

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie in der Dienstabteilung Stadtentwicklung zusätzlich 1.5 Stellenwerte von den Bereichen ‚Gesellschaft und Raum‘ und ‚Wirtschaftsförderung‘ dediziert dem Projekt ‚Smart City‘ stellenneutral zugeordnet werden können. Damit soll die rasche und fokussierte Erarbeitung einer Smart-City-Strategie sichergestellt werden.

Begründung:

Am 7. Dezember 2016 hat der Gemeinderat dem Stadtrat die Motion 2016/166 zur Erarbeitung einer departementsübergreifenden Smart-City-Strategie überwiesen. Es handelt sich dabei um einen komplexen Auftrag, welchen der Gemeinderat dem Stadtrat erteilt hat, der mit umfangreichen und aufwändigen Analyse- und Konzeptionsarbeiten verbunden ist. Durch den vorzeitigen Abgang des dafür vorgesehenen Leiters Smart City wurde wertvolle Zeit verloren. Der Auftrag muss von der Verwaltung bis Ende 2018 erfüllt werden.

Die vom Stadtrat dazu im Voranschlag 2018 vorgesehenen 1.5 Stellenwerte sowie die budgetierten 150'000.- Schweizer Franken (Konto 3180 0000, Dienstleistungen Dritter) sind für eine effiziente und umfassende Bearbeitung des gemeinderätlichen Auftrags nicht ausreichend.

Antrag auf gemeinsame Behandlung mit dem Voranschlag 2018, 1505 Stadtentwicklung, 3010 0000 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

V. Garach